



INFORMATION



Betagtensiedlung Huwel

Betagtensiedlung Huwel, Huwel 8, 6064 Kerns

www.huwel.ch

info@huwel.ch

Hauptnummer 041 662 77 00

Restaurant 041 662 77 11

familiär

herzlich

sympathisch

Geschätzte Damen und Herren

Wir freuen uns, dass Sie sich für unser Haus interessieren. Mit dieser Information möchten wir generelle Fragen zum Heimeintritt beantworten. Selbstverständlich stehen wir Ihnen für ein persönliches Gespräch sehr gerne zur Verfügung. Für einen Besuch vereinbaren Sie bitte einen Termin mit uns.

Wir bieten in der Betagtensiedlung Huwel umfangreiche Dienstleistungen innerhalb der Hotellerie, Pflege, Betreuung und Alltagsgestaltung an. Die Betagtensiedlung Huwel ist ein sympathischer Begegnungsort für alt und jung. Überzeugen Sie sich selbst vom Charme unseres Hauses, der gelebten Gastfreundschaft und natürlich auch von der vorzüglichen Küche.

Unsere Bewohnerinnen sollen sich in der Betagtensiedlung Huwel wohl, geborgen, sicher und vor allem daheim fühlen. Bei der Pflege und Betreuung versuchen wir individuell auf den einzelnen Menschen einzugehen. Dabei berücksichtigen wir die Biographie, den Gesundheitszustand und natürlich auch Wünsche sowie Vorlieben. Wir legen grossen Wert auf eine herzliche Atmosphäre. Humor und Gelassenheit sollen im Heimaltag genauso Platz haben wie einfühlsame Anteilnahme und Respekt. Pensionäre, Geschäftsleitung und Mitarbeitende bemühen sich um gegenseitige Rücksichtnahme und Hilfsbereitschaft.

Wir wollen unsere Dienstleistungen laufend optimieren und den stetig ändernden Bedürfnissen sowie dem gesellschaftlichen, politischen und demographischen Wandel anpassen.

Wir sind für Sie da – an 365 Tagen im Jahr.

Herzliche Grüsse

BETAGTENSIEDLUNG HUWEL



Daniel Kiefer
Geschäftsleiter

Unser Leitbild



Unsere Leitsätze

Der Mensch im Mittelpunkt

Wir bieten in der BS Huwel Wohn-, Lebens-, Erholungs-, Entwicklungs- und Genussraum für vorwiegend ältere Menschen aus der Gemeinde Kerns, die unser umfangreiches Dienstleistungsangebot nutzen wollen oder müssen. Wir setzen uns für angenehmes, umsorgtes und lohnendes Leben sowie würdevolles Sterben ein.

Achtsamkeit, Respekt und Toleranz

Wir schaffen eine freundliche, wohlgesinnte, respekt- und vertrauensvolle Atmosphäre. Wir sind Gast- und Arbeitgeber aus Überzeugung und weil wir Menschen mögen. Wir schätzen es, wenn sich unsere Bewohner, Mieter sowie Gäste als rücksichtsvolle Gastnehmer verhalten und die Angehörigen sowie Geschäftspartner unsere professionelle, wertschätzende Zusammenarbeit erwidern.

Arbeits-, Prozess- und Lebensqualität

Wir setzen von allen Mitarbeitenden sowie den Auszubildenden voraus, dass sie ihre Aufgaben genau, pflichtbewusst, zuverlässig und mit Begeisterung sowie anhaltend grossem Engagement ausführen. Wir achten stets darauf, qualitativ hochstehende Dienstleistungen zu finanzierbaren Preisen zu erbringen.

Nachhaltigkeit, Weitsicht und Verantwortung

Wir sind uns der übertragenen und anvertrauten Verantwortung bewusst und handeln nach bestem Wissen und Gewissen. Wir tragen Sorge zur Infrastruktur, Umgebung und Umwelt. Wir stehen für Werterhaltung und Weiterentwicklung ein.

Geschichte

Am 27. November 1990 gründeten die Einwohnergemeinde und die römisch-katholische Kirchgemeinde Kerns die Stiftung Betagtenheim Kerns. Der Zweck der Stiftung besteht in der Unterstützung und Förderung der allgemeinen Altersfürsorge in der Gemeinde Kerns. Die Stiftung Betagtenheim Kerns ist Trägerin der Betagtensiedlung Huwel.

Unsere Stiftung hat 1996 das Grundstück Huwel mit einer Landfläche von 15'000 m² erworben. Im August 1997 wurde mit dem Bau der Betagtensiedlung begonnen. Die Inbetriebnahme erfolgte am 1. Juli 1999. Am 1. Dezember 2007 erfolgte der Spatenstich für den Erweiterungsbau Huwel 6, welches im Juni 2009 fertiggestellt wurde. Im August 2020 starteten wir mit dem Bau des dritten Hauses. Am 1. Mai 2022 eröffneten wir den Neubau mit 31 Mietwohnungen sowie einer Gemeinschaftspraxis für Hausärzte sowie einer Praxis für Komplementärmedizin.

Infrastruktur

Die BS Huwel liegt an sonniger und sehr ruhiger Lage, wenige Gehminuten vom Dorfkern entfernt. Im Haus 8 befinden sich sieben gemütliche Studios, dreizehn 2.5-Zimmer- und zwei 3.5-Zimmerwohnung. Die Pflegeabteilung Arvi im 1. Stock umfasst vierzehn Pflegezimmer, wovon sechs als Doppelzimmer für Ehepaare genutzt werden können. Das Haus 6 verfügt über drei Studios, dreizehn 2.5-Zimmer- und eine 3.5-Zimmerwohnung. Die Pflegeabteilung Pilatus besteht aus 19 Einbettzimmern. Die Wohngruppe Älggi im Erdgeschoss mit 11 Plätzen ist speziell für an Demenz/Alzheimer erkrankte Menschen konzipiert. Das Haus 4 umfasst siebenundzwanzig 2.5-Zimmer- und eine 3.5-Zimmerwohnung sowie drei Studios. Sämtliche Wohneinheiten verfügen über einen Balkon oder Gartensitzplatz mit herrlicher Aussicht auf die umliegende Landschaft sowie die Obwaldner Bergwelt.

Die Wohnungen sind ausgestattet mit Küche, Einbauschränk, inkl. kleiner Garderobe, Nasszelle mit Dusche/WC, Telefon- und TV-Anschluss, Wlan, einer Notrufanlage sowie Tagvorgängen. Den Wohnungsmietern stehen separate Waschküchen mit Trocknungsräumen sowie ein eigenes Keller- oder Estrichabteil zur Verfügung.

Die Zimmer auf der Pflegeabteilung verfügen über ein Pflegebett, Nachttisch inkl. Lampe, Einbauschränk mit kleiner Garderobe, persönliches Schliessfach, Nasszelle mit Dusche/WC, Notrufanlage, Telefon- und TV-Anschluss, Radio, W-LAN und Vorhänge. Jede Bewohnerin erhält persönlichen Stauraum (Kellerabteil oder Schrank) im UG sowie ein Postfach im Erdgeschoss Huwel 8.

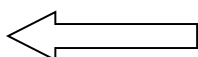
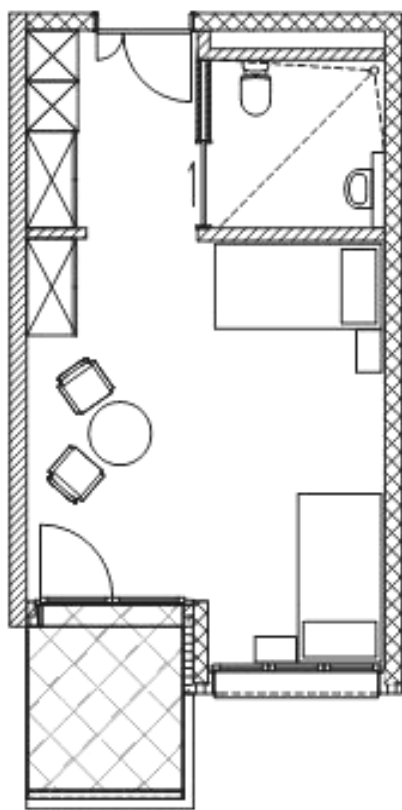
Auf den Pflegegruppen hat es geräumige Wohnstuben mit Einbauküchen (Gemeinschaftsräume), grosszügige Balkone, respektive Terrasse im Erdgeschoss mit Spazierweg durch den Garten sowie einladende Badezimmer mit moderner Einrichtung.

Die privaten Wohnräume können individuell mit persönlichen Möbeln und Gegenständen eingerichtet werden.

Im Huwel 8, Parterre befinden sich Empfang, Speisesaal, Gaststube mit Sonnenterrasse, Sitzungs-/Konferenzraum, Büroräumlichkeiten, eine Praxis für Massage und Akupunktur nach TCM sowie vier Wohnungen. Im Untergeschoss sind Keller-, Schutz-, Lager- und Entsorgungsräume, Wäscherei, Garderoben, die technischen Anlagen sowie zwei Wohnungen. Im Dachgeschoss verfügen wir über einen grossen Mehrzweckraum für Veranstaltungen jeglicher Art. Im Huwel 6, Untergeschoss hat es neben Technik-, Schutz- und Lagerräume einen grossen Veranstaltungssaal sowie ein Andachtsraum wo regelmässig Gottesdienste stattfinden. Vor den Häusern stehen genügend Parkplätze zur Verfügung.

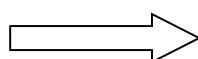
Mieterinnen führen ihren Haushalt in eigener Regie und organisieren allfällige Pflege selbstständig – in der Regel durch die Spitex. Selbstverständlich können die Mieterinnen unsere Dienstleistungen gegen Entgelt in Anspruch nehmen und unsere Gemeinschaftsräume kostenlos nutzen. Bei kontinuierlicher und anhaltend hoher Pflegebedürftigkeit erfolgt in Absprache mit Betroffenen, Angehörigen und Spitex – der interne Umzug auf eine unserer drei Pflegewohngruppen.

Grundrisspläne



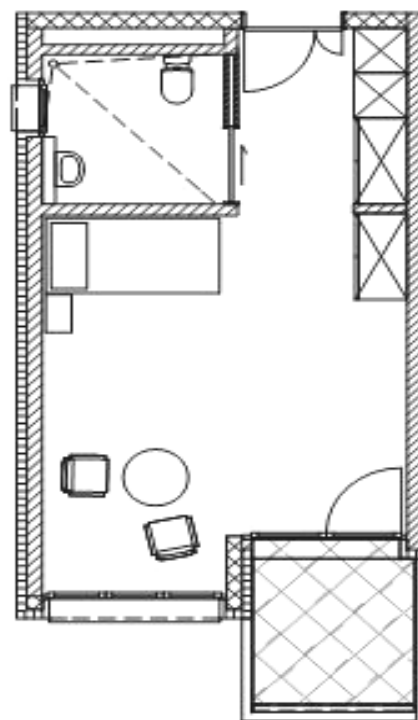
Zweibettzimmer

Wohnfläche ca. 24 m²
Nasszelle ca. 4 m²
Bodenbeläge: PVC im Wohnraum und im Bad.



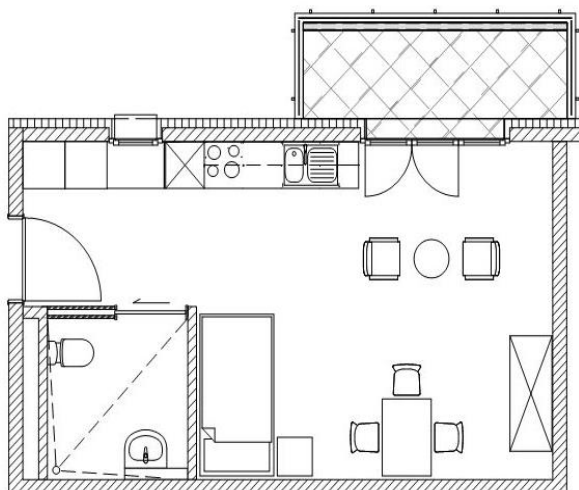
Einbettzimmer

Wohnfläche ca. 16 m²
Nasszelle ca. 4 m²
Bodenbeläge: PVC im Wohnraum und im Bad.



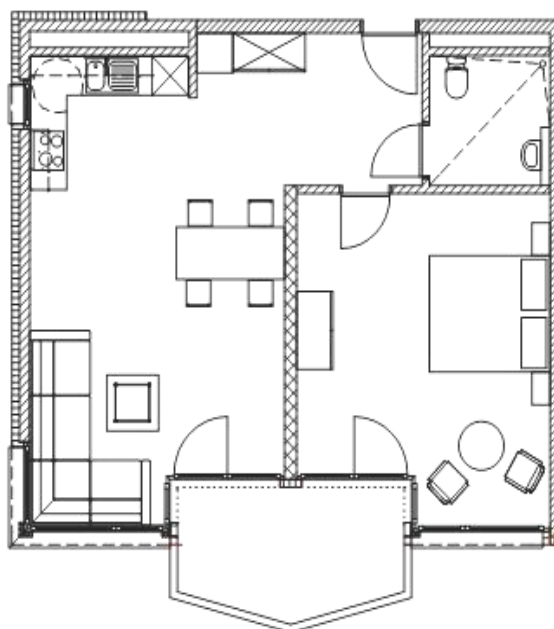
Einzimmerwohnung / Studio

Nettowohnfläche: 32 - 40 m²
Bodenbeläge: Platten im Küchenbereich
Klebeparkett im Wohnraum und PVC im Bad. Wände: Verputz gestrichen und im Bad keramische Wandplatten.
Bodenheizung & Radiator. Küche in der Regel wie in der 2 ½-Zimmerwohnung.



Zweieinhalbzimmerwohnung

Nettowohnfläche ca. 58 m²
Bodenbeläge, Wände und Heizung wie in den Einzimmerwohnungen.
Küche: Kunstharz belegt, hell mit Verzierung in Buche; Kühlschrank, Kochherd, Backofen, Dampfzug, Spülbecken.



Taxordnung

Grundsatz

Bei der Vergabe von Zimmern auf den Pflegewohngruppen sowie der Mietwohnungen richten wir uns an die vom Stiftungsrat festgelegten Aufnahmekriterien. Die Aufenthaltstaxe gilt als Einheits-tarif und wird unabhängig der finanziellen Verhältnisse festgelegt. Der Stiftungsrat legt die Taxen fest. Die Geschäftsleitung teilt allfällige Änderungen den Bewohnern jeweils einen Monat vor Inkraftsetzung mit.

Die Aufenthaltstaxe beinhaltet:

- Miete des Zimmers mit den im Pensionsvertrag erwähnten Einrichtungen
- Heizung, Kalt- und Warmwasser, Strom, Radio-/TV-Satellit inkl. Konzession, Wlan
- Drei Hauptmahlzeiten und sämtliche alkoholfreien Getränke (Offenausschank)
- Waschen und Bügeln der Privatwäsche; Zurverfügungstellung von Bett- & Frottierwäsche
- Wöchentliche Reinigung des Zimmers
- Betreuung sowie Teilnahme an der Aktivierung
- Teilnahme an den hausinternen Veranstaltungen (Unterhaltungsangebot)
- Privathaftpflichtversicherung¹⁾ sowie Versicherung der persönlichen Effekten²⁾

Externe Leistungen

Nicht in der Aufenthaltstaxe inbegriffen sind Dienstleistungen, welche nicht von der BS Huwel angeboten werden; dies sind etwa Coiffeurdienste, Fusspflege, Physiotherapie und Massage, chemische Reinigung, Transportdienste, usw.

Pflegeleistungen

Die Pflegeleistungen werden mit dem 12-stufigem System RAI NH erfasst. Das pflegerisch-geriatriische Assessment erfolgt während 15 Tagen, unmittelbar nach Heimeintritt und danach in Abständen von sechs Monaten. Bei signifikanter Zustandsveränderung erfolgt eine Neueinstufung. Die Pflegetaxen beinhalten ausschliesslich KVG-pflichtige Pflegeleistungen (Bundesgesetz über die Krankenversicherung); vertragliche Vereinbarungen mit den Krankenkassenverbänden bilden die Grundlage der Pflegetaxen. Der Ein- und Austrittstag sind kostenpflichtig. Es besteht freie Arztwahl.

Datenschutz

Wir verpflichten uns, schützenswerte Daten absolut vertraulich zu behandeln. Relevante Informationen bezüglich Pflege, Betreuung und Therapie werden nur innerhalb der involvierten Fachpersonen (Ärzte, Therapeuten, Pflegepersonal) ausgetauscht.

Beiträge an ungedeckte Pflegekosten

Im Mantelgesetz zur Pflegefinanzierung ist der Krankenkassenbeitrag pro Pflegestufe sowie die maximale Eigenleistung der Pflegeempfänger an die Gesamtkosten geregelt. Die Restfinanzierung erfolgt durch die Wohnsitzgemeinde. Die Gemeindebeiträge an die ungedeckten Pflegekosten werden vom Heim direkt bei der Wohnsitzgemeinde in Rechnung gestellt.

Gäste im Ferienzimmer, resp. Kurzaufenthalte auf der Pflegewohngruppe

Es besteht ebenfalls Anspruch auf Gemeindebeiträge an die ungedeckten Pflegekosten.

Versicherungen

Der Hausrat unserer Pensionäre ist kollektiv via Betrieb versichert²⁾. Nicht versichert sind die in den Zimmern aufbewahrten Geldbeträge und andere Sachen mit hohem Wert (Antiquitäten, Schmuck, Gemälde, etc.). Der Betrieb schliesst die Haftung für entwendete Geldbeträge aus. Die Pensionäre haben eigens dafür zu sorgen, dass sie ausreichend für die Folgen von Krankheit und Unfall versichert sind.

Abwesenheit

Bei Abwesenheit von mindestens vier Tagen in Folge, wird pro ganzer Tag eine Rückvergütung von CHF 20.00 auf die Aufenthaltstaxe gewährt. Geplante Abwesenheiten müssen rechtzeitig der Pflege- oder Geschäftsleitung mitgeteilt werden.

¹⁾ Selbstbehalt (SB) in Höhe von CHF 500 geht zu Lasten der Schadenverursacherin.

²⁾ Feuer-, Elementar- und Wasserschäden (SB CHF 1'000); ausgenommen sind Schäden durch Betrug, Erpressung, Diebstahl, ohne Gewaltanwendung oder Verlieren. Es gelten immer die Bestimmungen des Versicherungsvertrags.

Aufenthaltstaxe in CHF

1-Bettzimmer	2-Bettzimmer / Doppelbelegung pro Person	Kurzaufenthalt auf Pflegewohngruppe ¹
175.00	155.00	195.00

¹⁾ im Einzelzimmer (Ferienzimmer) Mindestaufenthaltsdauer 14 Tage

Pflegekosten pro Tag

Pflegestufe	Gesamtkosten	Selbstkostenanteil Bewohner/in	Beitrag Wohngemeinde ³	Beitrag Krankenkasse ³
1	14.80	5.20	0	9.60
2	42.90	23.00	0.70	19.20
3	71.00	23.00	19.20	28.80
4	99.10	23.00	37.70	38.40
5	127.20	23.00	56.20	48.00
6	155.40	23.00	74.80	57.60
7	183.50	23.00	93.30	67.20
8	211.60	23.00	111.80	76.80
9	239.70	23.00	130.30	86.40
10	267.80	23.00	148.80	96.00
11	296.00	23.00	167.40	105.60
12	324.10	23.00	185.90	115.20

³⁾ Wird durch das Heim direkt bei der zuständigen Instanz in Rechnung gestellt, respektive eingefordert.

Bei fortgeschrittener Pflegebedürftigkeit besteht Anspruch auf eine Hilflosenentschädigung (HE).

Es ist bis am Tag des Eintrittes ein Depot zu hinterlegen. Diese beträgt bei langfristigen Aufenthalten CHF 5'000 und bei kurzfristigen CHF 3'000. Der Betrag wird nicht verzinst und wird beim Austritt mit der letzten Rechnung verrechnet.

Bei kurzfristigen und langfristigen Aufenthalten wird eine Administrationsgebühr von CHF 300 in Rechnung gestellt. Wird der mündlich oder schriftlich vereinbarte Eintritt zurückgezogen, wird eine Administrationsgebühr von CHF 500 in Rechnung gestellt (Todesfälle sind ausgenommen).

Mietzinse Wohnungen monatlich in CHF (detaillierte Preisliste auf Anfrage)

Wohneinheit Anzahl Zimmer	Wohn- Fläche in m ²	Miete pro Monat (Preis je nach Wohnfläche)	Nebenkosten pauschal - inkl. Bereitschaftskosten Notfalldienst
Studio	32 - 42	717.00 bis 965.00	267.00
2.5 Zimmer	47 - 66	1'045.00 bis 1'463.00	355.00
3.5 Zimmer	78 - 86	1'580.00 bis 1'866.00	390.00

Preise für Dienstleistungen in CHF

Ansatz für Dienstleistungen der Hauswirtschaft	60.00 / Stunde
Ansatz für Dienstleistungen der Hauswartung/Technischer Dienst	70.00 / Stunde
Ansatz für Pflegeleistungen an Mieterinnen und Mieter	100.00 / Stunde
Zimmerservice für Bewohner aus Komfortgründen	5.00 / Mahlzeit
Morgenessen für Tischpensionäre	7.50
Mittagessen, bestehend aus Salatbuffet, Suppe, Hauptgang & Dessert	
↳ Tischpensionäre an Werktagen	18.00
↳ Tischpensionäre an Sonn- & Feiertagen	25.00
Nachtessen für Tischpensionäre	11.00
Fusspflege im Haus durch externe Anbieterin (Dauer ca. 50 Min.)	60.00
Austrittspauschale bei Langfristaufenthalten	1'400.00
Austrittspauschale bei Kurzfristaufenthalten	300.00
Reinigungspauschale bei Zimmerwechsel auf Wunsch	300.00
Telefonanschluss, inkl. Gesprächstaxen CH, bei Pflege-Bewohnern	inklusive
Telefonanschluss, inkl. Gesprächstaxen CH, bei Mietern	25.00 / Monat
Miete mobiles Rufsystem (Mieter)	30.00 / Monat
Autoabstellplatz aussen (ohne feste Zuteilung)	50.00 / Monat
Autoabstellplatz in der Tiefgarage	100.00 / Monat

Im Weiteren verweisen wir auf unsere Angebotskarte im Restaurant sowie auf die Menüvorschläge für Spezialanlässe.

